

## Laura Carnicero und Markus Haupt in den Vorstand der SEAT S.A. berufen

- **Laura Carnicero wird Vorständin für Personal und Organisation**
- **Markus Haupt kehrt nach elf Jahren als Vorstand für Produktion und Logistik zurück**
- **Wayne Griffiths verstärkt sein Team, um die größte Transformation in der Geschichte der SEAT S.A. in Angriff zu nehmen**

**Martorell/Weiterstadt, 30. Juni 2022** – Die SEAT S.A. hat zwei neue Vorstandsmitglieder berufen: Laura Carnicero wird zum 1. Juli neue Vorständin für Personal und Organisation. Markus Haupt nimmt ab 1. September die Position als Vorstand für Produktion und Logistik ein. Sie verstärken das Führungsteam, um die größte Transformation in der Geschichte des Unternehmens voranzutreiben.

Laura Carnicero, derzeit Personaldirektorin der SEAT S.A., tritt die Nachfolge von Xavier Ros an. Sie hat die Aufgabe, den kulturellen Wandel des Unternehmens sowie die damit einhergehende Transformation in Richtung Elektrifizierung und das Wachstum von CUPRA in den kommenden Jahren weiter voranzubringen. Ihr neues Amt wird Carnicero am 1. Juli 2022 antreten. Markus Haupt – derzeit Präsident von Volkswagen Navarra – wechselt zum 1. September 2022 zur SEAT S.A. In seiner neuen Funktion wird er unter anderem dafür zuständig sein, dass Produktionssynergien zwischen den Werken des Volkswagen Konzerns auf der Iberischen Halbinsel (Martorell, Pamplona und Palmela in Portugal) optimal genutzt werden. Der Manager ersetzt Herbert Steiner, der das Unternehmen verlässt, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen.

### **Eine Ingenieurin mit einer Leidenschaft für Menschen**

Laura Carnicero hat an der Universität Politècnica de Catalunya (UPC) in Wirtschaftsingenieurwesen promoviert. Ihre Erfahrungen im Automobilsektor reichen bis ins Jahr 1999 zurück, als sie bei der SEAT S.A. anfang. Ein Jahr später wechselte sie zum Hauptsitz des Volkswagen Konzerns, um dem Forschungsteam für Laserschweißen beizutreten. Im Jahr 2001 kehrte Carnicero nach Barcelona zurück und begann eine interne Entwicklungskarriere in verschiedenen Positionen innerhalb des Unternehmens, die vor allem geprägt waren von ihrer großen Erfahrung und ihren Führungsqualitäten in technischen Bereichen wie Produktion und Produktplanung.

Im Jahr 2015 vollzog Carnicero eine radikale Wende in ihrer beruflichen Laufbahn und wechselte in die Personalabteilung als Leiterin der Abteilung Ausbildung und Entwicklung der SEAT S.A., wo sie auch Direktorin der Lehrlingsschule war. Während dieser Zeit trieb Carnicero das Transformationsprogramm in Richtung Industrie 4.0 voran, um sicherzustellen, dass die Mitarbeiter\*innen über die notwendigen Fähigkeiten und Werkzeuge für die Berufsprofile der Zukunft verfügen. Darüber hinaus führte sie mit großem Erfolg das Weiterbildungsprogramm „Always Learning“ für die gesamte Belegschaft ein. In den letzten zwei Jahren war sie Personalleiterin des Unternehmens. Unter ihrer Leitung hat sie den Kulturwandel im gesamten



SEAT S.A.

Unternehmen durch verschiedene Strategien eingeleitet und diese mit den 15.000 Mitarbeiter\*innen umgesetzt.

**„Laura Carnicero ist eine starke Führungspersönlichkeit mit nachgewiesener Erfahrung in unserem Unternehmen. Ihre Ernennung ist eine Anerkennung ihrer Arbeit und Leistungen sowie der internen Talente, die wir bei der SEAT S.A. haben. Die Menschen sind die wichtigste treibende Kraft unserer Organisation. Ich bin davon überzeugt, dass Laura sich persönlich für SEAT und die Umgestaltung unseres Unternehmens einsetzt“**, betonte Wayne Griffiths, Wayne Griffiths, Vorstandsvorsitzender der SEAT S.A.

Zur Personalie Markus Haupt sagte Griffiths: **„Markus ist ein Experte in der Produktion und in den Prozessen, und er kennt SEAT sehr gut. Ich freue mich, dass er die Herausforderung angenommen hat, das Unternehmen zu elektrifizieren und uns bei unserem Ziel unterstützt, Spanien zu einem zukünftigen Zentrum für Elektromobilität in Europa zu machen. Markus ist ein erfahrener Fachmann im Volkswagen Konzern und ist motiviert, diesen Wandel in Richtung Elektrifizierung in Martorell voranzutreiben.“**

### **Eine Karriere zwischen Spanien und Deutschland**

Markus Haupt hat in Barcelona Betriebswirtschaft studiert und verfügt über mehr als 20 Jahre internationale Erfahrung im Volkswagen Konzern, wo er 2001 seine berufliche Laufbahn begann. Während seiner ersten Jahre bei SEAT und AUDI spezialisierte sich Haupt auf Prototypen, bis er 2004 als Leiter des Prozess- und Projektmanagements für SEAT Vorserien in das spanische Unternehmen zurückkehrte. Dort spielte er eine entscheidende Rolle bei der Einführung des AUDI Q3 im Werk Martorell.

Haupt leitete große Produktionsprojekte wie die AO-Klasse des Volkswagen Konzerns in Wolfsburg und die erfolgreiche Serieneinführung des T-Roc in Palmela, Portugal. In den vergangenen Jahren und bis zu seiner Rückkehr zur SEAT S.A. hatte Haupt die Möglichkeit, als Präsident von Volkswagen Navarra S.A. und General Manager des Werks Pamplona die konzernweite Umstellung der Produktion auf Elektromobilität voranzutreiben.

**Die SEAT S.A.** ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeitende in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT:CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.



SEAT S.A.

## SEAT Pressekontakt

### **Melanie Stöckl**

Leiterin Kommunikation  
T/ +49 61 50 1855 450  
[melanie.stoeckl@seat.de](mailto:melanie.stoeckl@seat.de)

### **Sabine Stromberger**

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle  
T/ +49 61 50 1855 454  
[sabine.stromberger@seat.de](mailto:sabine.stromberger@seat.de)

PRENSA • PREMSA • PRESSE • NEWS • STAMPA